

497655-2025 - Ergebnis

Deutschland – Planungsleistungen im Bauwesen – Planungsleistungen Tiefbau für
Infrastrukturmaßnahmen im Bereich Trassierung Mittelspannungsnetz

OJ S 144/2025 30/07/2025

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Universitätsklinikum Leipzig AöR

E-Mail: christian.pohlenz@medizin.uni-leipzig.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung
des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Planungsleistungen Tiefbau für Infrastrukturmaßnahmen im Bereich Trassierung
Mittelspannungsnetz

Beschreibung: Rahmenvereinbarung für Planungsleistungen Tiefbau für
Infrastrukturmaßnahmen im Bereich Trassierung Mittelspannungsnetz mit mehreren
Rahmenvertragspartnern, Vergabe der Einzelaufträge erfolgt im erneuten Vergabeverfahren
unter den Rahmenvertragspartnern

Kennung des Verfahrens: 19d022fa-d70f-42e2-9cdc-8c6fb054066f

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum
Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71322000 Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Leipzig

Postleitzahl: 04103

Land, Gliederung (NUTS): Leipzig, Kreisfreie Stadt (DED51)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 12 000 000,00 EUR

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 15 000 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Planungsleistungen Tiefbau für Infrastrukturmaßnahmen im Bereich Trassierung Mittelspannungsnetz

Beschreibung: Das Universitätsklinikum Leipzig beabsichtigt, eine Rahmenvereinbarung für Planungsleistungen Tiefbau für Infrastrukturmaßnahmen im Bereich Trassierung Mittelspannungsnetz mit mehreren Rahmenvertragspartnern abzuschließen. Damit die klinische Maximalversorgung durch das Universitätsklinikum Leipzig weiterhin gewährleistet werden kann, müssen infrastrukturelle Voraussetzungen für die im Rahmen der Baulichen Entwicklungsplanung 2025 zu realisierenden Tiefbaumaßnahmen auf dem Campus der Universitätsmedizin Leipzig geschaffen werden. Hierfür werden Planungsleistungen für Infrastrukturmaßnahmen im Bereich Trassierung Mittelspannungsnetz zur Stromversorgung des Campus UML benötigt. Diese Planungsleistungen sind der Gegenstand der abzuschließenden Rahmenvereinbarung. Dabei muss den besonderen Anforderungen der kritischen Infrastruktur des Universitätsklinikums Leipzig als Krankenhaus der Maximalversorgung im besonderen Maße Rechnung getragen werden. Die Einzelheiten zu der abzuschließenden Rahmenvereinbarung und den auf dieser Grundlage zu erbringenden Leistungen sind der Projekt- und Leistungsbeschreibung zu entnehmen. Es soll eine stufenweise Beauftragung erfolgen. Wegen den Einzelheiten wird auf die stufenweise Beauftragung nach Maßgabe des beigefügten Rahmenvertrages verwiesen. **Rahmenvertrag und Einzelbeauftragung:** Die Auftraggeberin strebt an, mehrere Auftragnehmer für die Erbringung der Planungsleistungen rahmenvertraglich zu binden, um auf diese Unternehmen zur Realisierung der Infrastrukturmaßnahmen zugreifen zu können (Planerpool). Die Auftraggeberin beabsichtigt den Abschluss eines Rahmenvertrags mit bis zu 5 Rahmenvertragspartnern. Mit dem Abschluss des Rahmenvertrages wird noch kein Auftrag über die Erbringung der konkreten Einzelleistung erteilt. Der Rahmenvertrag berechtigt die Auftraggeberin zum Abruf der Leistungen nach Bedarf und Abschluss von Einzelbeauftragungen. Die auf der Grundlage der Rahmenvereinbarung jeweils umzusetzende Einzelmaßnahme wird nach Abschluss der Rahmenvereinbarung in einer jeweils gesonderten Leistungsbeschreibung beschrieben und im Wettbewerb unter den Rahmenvertragspartnern beauftragt. Es ist zu erwarten, dass Infrastrukturmaßnahmen als voraussichtlich 10 Einzelmaßnahmen durchzuführen sein werden. Es besteht kein Anspruch der Rahmenvertragspartner auf Abruf von Leistungen aus dem Rahmenvertrag. Insbesondere verpflichtet sich die Auftraggeberin auch nicht, eine bestimmte Mindestmenge an Leistungen (Einheiten) zu beauftragen. Die einzelnen Vertragsbedingungen ergeben sich aus dem Rahmenvertrag nebst dessen Anlagen. Die Erbringung der konkreten Einzelleistung wird nach Abschluss des Rahmenvertrages durch eine Einzelbeauftragung übertragen. Für das jeweils konkrete Projekt werden die Einzelvertragspartner in Form eines so genannten „Mini-Wettbewerbs“ zwischen den Rahmenvertragspartnern ermittelt. Die Einzelbeauftragung erfolgt auf der Grundlage des Rahmenvertrages entsprechend seinen Bedingungen. **Laufzeit, Bedarfsschätzung und Höchstabrufvolumen:** Der Rahmenvertrag wird für eine Laufzeit von 4 Jahren geschlossen, wobei die Auftraggeberin zur einmaligen Verlängerungsoption um 2 weitere Jahre berechtigt ist. Das geschätzte Auftragsvolumen über 6 Jahre (Festlaufzeit von 4 Jahren mit einer einmaligen Verlängerungsoption um 2 weitere Jahre) beträgt 12 Mio. Euro. Der Höchstwert (Abrufvolumen) des Auftrags wird auf 15 Mio. Euro festgelegt. Die Abrufe können daher bis zum maximalen Abrufvolumen (Höchstwert) von bis zu 15 Mio. Euro erfolgen. Die Rahmenvereinbarung verliert ihre Wirkung, sobald der Höchstwert erreicht ist. **Interne Kennung:** E88723964

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71322000 Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Hinweis zu Ziffer 5.1.3 (geschätzte Dauer): Der Auftraggeber ist zur einmaligen Verlängerungsoption der Laufzeit des Rahmenvertrags um 2 weitere Jahre berechtigt.

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Leipzig, Kreisfreie Stadt (DED51)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 4 Jahre

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 12 000 000,00 EUR

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 15 000 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Nebenkosten

Beschreibung: Da das Unterkriterium „Nebenkosten“ mit 15 % gewichtet wird, kann ein Bieter innerhalb dieses Kriteriums im Ergebnis höchstens 60 gewichtete Punkte (entspricht 15 % von der Gesamtpunktzahl von 400) erreichen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Stundensätze

Beschreibung: Da das Unterkriterium „Stundensätze“ mit 20 % gewichtet wird, kann ein Bieter innerhalb dieses Kriteriums im Ergebnis höchstens 80 gewichtete Punkte (entspricht 20% von der Gesamtpunktzahl von 400) erreichen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: 1. Umsetzungskonzept (30 Prozent) 2. Umgang mit vergaberechtlichen Anforderungen (5 Prozent)

Beschreibung: Da das Kriterium „Qualität des Konzepts zur Leistungserbringung“ mit 35 % gewichtet wird, kann ein Bieter innerhalb dieses Kriteriums im Ergebnis höchstens 140 gewichtete Punkte (entspricht 35% von der Gesamtpunktzahl von 400) erreichen. 1. Umsetzungskonzept als Konzept zur fachlichen und methodischen Herangehensweise und Umsetzung der Projektaufgaben (u.a. Termin-, Kosten und Qualitätssicherung) zum ausgeschriebenen Projekt. Hier muss insbesondere auf die folgenden Punkte eingegangen werden: - Darstellung der fachlichen und methodischen Herangehensweise an den Auftrag, Erreichen der Qualitäten, - Darstellung zur Einhaltung der Kosten, - Darstellung zur Einhaltung der Termine/ Fristen (insb. unter Beachtung der vorgegebenen Termine UKL zur Fertigstellung und Inbetriebnahme), - Darstellung der Zusammenarbeit mit dem Auftraggeber, avisierte Beratungstermine und Kommunikationswege mit den Beteiligten des Projekts, Darstellung der Zusammenarbeit mit anderen Projektbeteiligten. Es soll die Art, der Umfangs und Wege zur Einbindung und Abstimmung dargestellt werden. 2. Umgang mit vergaberechtlichen Anforderungen: Als Konzept zur methodischen Herangehensweise an die Vergabe der Liefer- und Bauleistungen. Hier muss insbesondere auf die folgenden Punkte eingegangen werden: - methodische Herangehensweise an die Vergabe aller erforderlichen Leistungen und die Sicherstellung der Berücksichtigung der vergaberechtlichen Regelungen (insbesondere Anforderungen an Leistungsverzeichnisse, Zeitpläne, Eignungskriterien und fachliche Prüfung inkl. Vergabevorschlag). Der Bieter verpflichtet sich im Falle der Aufnahme in den Planerpool zur Umsetzung des angebotenen Konzeptes, sofern es auf das konkrete Einzelprojekt jeweils anwendbar ist und vom Auftraggeber gewünscht ist.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 35

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzept zur Organisation des Personals

Beschreibung: Da das Kriterium „Konzept zur Organisation des Personals“ mit 30 % gewichtet wird, kann ein Bieter innerhalb dieses Kriteriums im Ergebnis höchstens 120 gewichtete Punkte (entspricht 30% von der Gesamtpunktzahl von 400) erreichen. In seinem Konzept muss der Bieter insbesondere folgende Inhalte darstellen: a) Organisation: Darstellung des Beispiels für eine Zusammenstellung eines Projektteams und der entsprechenden Aufgabenbereiche. Hier muss insbesondere auf die folgenden Punkte eingegangen werden: - Beispielhafte Darstellung des Projektteams (die Benennung von konkreten Personen ist nicht erforderlich) anhand eines Organigramms mit Zuweisung der Aufgabenbereiche, - Darstellung der Art und Weise der Erfüllung der Leistungen durch das Team und dessen Leistungsspektrum, - Verteilung der Zuständigkeiten bei der Ausführung des Auftrags und effiziente Zusammenarbeit mit dem Auftraggeber und den Projektbeteiligten. b) Darstellung der Präsenz vor Ort. Hier muss insbesondere auf die folgenden Punkte eingegangen werden: - strukturelle und prozessuale Lösungen für den Einsatz des vorgesehenen Personals, insb. des Projektleiters und seines Stellvertreters vor Ort, angemessene Baustellenpräsenz (insb. Turnus). c) Vertretungsregelung: Hier muss insbesondere auf die folgenden Punkte eingegangen werden: - Vertretungsregelung für den Projektleiter und den Objektüberwacher, bei welcher dargestellt werden muss, wie diese organisiert bzw. sichergestellt werden soll, effektive Vertretung bei vorübergehendem Ausfall, - Regelungen zur Stellvertretung anderer Mitarbeiter, effektive Vertretung bei vorübergehendem Ausfall eines Projektmitarbeiters. Der Bieter verpflichtet sich im Falle der Aufnahme in den Planerpool zur Umsetzung des angebotenen Konzeptes, sofern es auf das konkrete Einzelprojekt jeweils anwendbar ist und vom Auftraggeber gewünscht ist.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit der Antrag erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§ 168 Abs. 2 S. 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post (§ 134 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnis bzw. - soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind - bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:
Universitätsklinikum Leipzig AöR

6. Ergebnisse

Höchstwert der Rahmenvereinbarungen in dieser Bekanntmachung: 15 000 000,00 EUR

Ungefährer Wert der Rahmenvereinbarungen

:

12 000 000,00

EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

Rahmenvereinbarung:

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 15 000 000,00 EUR

Neu geschätzter Wert der Rahmenvereinbarung: 12 000 000,00 EUR

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: S&P Sahlmann Planungsgesellschaft für Bauwesen mbH

Angebot:

Kennung des Angebots: 0001

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Ja

Wert der Vergabe von Unteraufträgen ist bekannt: nein

Prozentanteil der Vergabe von Unteraufträgen ist bekannt: nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: Rahmenvertrag über Planungsleistungen Tiefbau (Ingenieurvertrag)
für Infrastrukturmaßnahmen im Bereich Trassierung Mittelspannungsnetz

Datum des Vertragsabschlusses: 16/07/2025

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: SEHLHOFF GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: 0002

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Noch nicht bekannt

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: Rahmenvertrag über Planungsleistungen Tiefbau (Ingenieurvertrag)
für Infrastrukturmaßnahmen im Bereich Trassierung Mittelspannungsnetz

Datum des Vertragsabschlusses: 16/07/2025

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Sigma Umwelttechnik Ingenieurgesellschaft mbH

Angebot:

Kennung des Angebots: 0003

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Noch nicht bekannt

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: Rahmenvertrag über Planungsleistungen Tiefbau (Ingenieurvertrag)
für Infrastrukturmaßnahmen im Bereich Trassierung Mittelspannungsnetz

Datum des Vertragsabschlusses: 16/07/2025

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: G.U.B. Ingenieur AG

Angebot:

Kennung des Angebots: 0004

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Noch nicht bekannt

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: Rahmenvertrag über Planungsleistungen Tiefbau (Ingenieurvertrag)
für Infrastrukturmaßnahmen im Bereich Trassierung Mittelspannungsnetz

Datum des Vertragsabschlusses: 16/07/2025

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 4

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Universitätsklinikum Leipzig AöR
Registrierungsnummer: DE 213218064
Postanschrift: Liebigstr. 18 Haus B
Stadt: Leipzig
Postleitzahl: 04103
Land, Gliederung (NUTS): Leipzig, Kreisfreie Stadt (DED51)
Land: Deutschland
E-Mail: christian.pohlenz@medizin.uni-leipzig.de
Telefon: 0341 9 71 42 16
Internetadresse: <http://www.uniklinikum-leipzig.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Registrierungsnummer: +49 3419773800

Postanschrift: Braustraße 2

Stadt: Leipzig

Postleitzahl: 04107

Land, Gliederung (NUTS): Leipzig, Kreisfreie Stadt (DED51)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@lds.sachsen.de

Telefon: +49 3419771049

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: S&P Sahlmann Planungsgesellschaft für Bauwesen mbH

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Mittleres Unternehmen

Registrierungsnummer: HRB 15155

Postanschrift: Rathenaustraße 19

Stadt: Leipzig

Postleitzahl: 04179

Land, Gliederung (NUTS): Leipzig, Kreisfreie Stadt (DED51)

Land: Deutschland

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: SEHLHOFF GmbH

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Mittleres Unternehmen

Registrierungsnummer: HRB 5048

Postanschrift: Industriestraße 10

Stadt: Vilsbiburg

Postleitzahl: 84137

Land, Gliederung (NUTS): Landshut, Landkreis (DE227)

Land: Deutschland

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Sigma Umwelttechnik Ingenieurgesellschaft mbH

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleinstunternehmen

Registrierungsnummer: HRB 201668

Postanschrift: Mühlweg 46

Stadt: Halle (Saale)

Postleitzahl: 06114

Land, Gliederung (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Land: Deutschland

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0006

Offizielle Bezeichnung: G.U.B. Ingenieur AG

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Mittleres Unternehmen

Registrierungsnummer: HRB 23681

Postanschrift: Katharinenstraße 11

Stadt: Zwickau

Postleitzahl: 08056

Land, Gliederung (NUTS): Zwickau (DED45)

Land: Deutschland

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0007

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: d152c015-fd0b-45fd-9543-8b5854bf7a14 - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder

Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 28/07/2025 13:55:36 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 497655-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 144/2025

Datum der Veröffentlichung: 30/07/2025